

Beschlussauszug
aus der
Sitzung des Hauptausschusses der Stadtvertretung Burg Stargard
vom 25.03.2025

Top 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Von: Andreas Rösler <andreas.roesler@afd-fraktion-stargard.de>

Gesendet: Samstag, 22. März 2025 14:02

An: 'Katja Sievert' <sievert.stargard2030@web.de>; Tilo Lorenz <t.lorenz@stargarder-land.de>

Cc: 'Steffen Mietzner' <raum-mietzner@t-online.de>

Betreff: Anträge zu den Tagesordnungen von HA (mit Dringlichkeit) und SV

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,
sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantrage ich für den öffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung den Tagesordnungspunkt „Rathausneubau – Denkmalschutzmaßnahmen – Kosten – Auswirkungen“ mit Dringlichkeit.

Die Dringlichkeit wird mit den erst kürzlich mitgeteilten Informationen und Erkenntnissen im Stadtentwicklungsausschuss am 13. März 2025 und dem vorherigen Versand der Einladung zum Hauptausschuss begründet.

Es bestehen erhebliche Zweifel, ob die nun vollständige Abtragung des alten Gebäudes und die Wiederherstellung nicht erheblich teurer werden. Hierzu bedarf es weiterer Informationen und einer ausführlichen Beratungsmöglichkeit.

Es wird darum gebeten, dass der Bürgermeister sich auf diesen Punkt umfassend vorbereitet.

Zur Stadtvertreterversammlung ist hiermit regulär der Tagesordnungspunkt „Rathausneubau – Denkmalschutzmaßnahmen – Kosten – Auswirkungen“ beantragt.

Darüber hinaus weise ich darauf hin, dass der Bürgermeister im Hauptausschuss, wie auch schon der Vorsitzende des SEA in seinem Ausschuss, keine Informationen im nichtöffentlichen Teil vorgesehen hat.

Das ist insofern unerheblich, da ich nach diesen Informationen als Ausschussmitglied unter „Anfragen der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter“ fragen würde (wie im SEA) und so der Bürgermeister seiner Informationspflicht nachkommen könnte.

Allerdings kann es nicht sein, dass der Bürgermeister als Einladender keine Anfragen der Stadtvertreter/Ausschussmitglieder im nichtöffentlichen Teil vorgesehen hat, analog zum SEA.

Hiermit wird das mündliche und schriftliche Frage- und Auskunftsrecht unterminiert. Dieses ist dann auch die Begründung der Dringlichkeit eines von mir beantragten Tagesordnungspunktes „Anfragen der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter“ im nichtöffentlichen Teil des Hauptausschusses.

Der TOP „Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses“ ist falsch formuliert. Die Beschlüsse des Hauptausschusses wurden schon in der öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung am 19.12.24 bekanntgegeben. Unter diesem Tagesordnungspunkt sind also andere Informationen zu erwarten.

Da der Hauptausschuss jetzt öffentlich tagt, sind zukünftig die nichtöffentlichen Beschlüsse im jeweils beschließenden Gremium (HA/SV) in deren nächster öffentlicher Sitzung bekanntzugeben.

Ich bitte um Übersendung meines Antrages an alle HA-Mitglieder und Stellvertreter.

Mit freundlichem Gruß
Andreas Rösler